

4 BILDSTRECKE Görings Luftwaffe

10 CHRONIK Der zweite Mann

12 EINFÜHRUNG Mehr Schein als Sein

14 HERKUNFT „Kaltblütigkeit und Energie“

18 REPUBLIK Was nun, Herr Oberleutnant?
Auf und Ab in der ungeliebten Demokratie

20 KARRIERE Netzwerker und Salon-Nazi
Im Zentrum der Macht bis 1935

26 AUFBAU Anlauf zum Durchstarten
Struktur und Organisation der Luftwaffe

30 INFOGRAFIK Flugzeugbestand 1935–1939

32 SPANIEN Unternehmen „Feuerzauber“
Versuchslauf für den großen Krieg

36 GÖRINGS AMT Herz der Luftwaffe

40 KRIEGSBEGINN Wiederwillig in den Krieg
Die Feldzüge gegen Polen, im Norden und Westen 1939/40

48 IM ZENIT 1939/40 Dicke Sympathie

50 ENGLAND 1940 Die Schlacht, die alles entschied
Erster massiver Imageschaden für Göring und die Luftwaffe

56 ALTE KAMERADEN Gute Freunde

58 INFOGRAFIK Rüstung und Verluste 1939–1945

60 RUSSLAND UND AFRIKA Das größte Wagnis
Zu wenig Flugzeuge, keine Strategie: Görings Versagen

64 VERBRECHEN Blut an den Händen
Das menschliche Gesicht des Nationalsozialismus?

72 CARINHALL „Zwölf Jahre anständig gelebt“

76 REICHSVERTEIDIGUNG Das löchrige Dach
Keine Chance gegen die alliierten Bomberströme 1944/45

82 INFOGRAFIK Trümmerstädte und Personalverluste

84 1941–1944 „Sie sind faul“
Wie konnte es zu Görings Machtverfall kommen?

88 1945 Der Untergang
Endgültiger Bruch mit Hitler

92 NÜRNBERGER PROZESS Death by hanging
Schuldig in allen Anklagepunkten

96 KOMMENTAR „Der letzte Renaissance-Mensch“
Wie die Deutschen Göring nach 1945 sahen

98 ZITATE Görings verquere Weltsicht

Impressum Seite 98